



## KIRCHGEMEINDE PILGERWEG BIELERSEE

Präsidium: Hans Jürg Ritter, Tel. 079 251 03 51, praesidium@kirche-pilgerweg-bielersee.ch.  
Verwaltung: Marianne Jenzer, Tel. 079 438 28 87, verwaltung@kirche-pilgerweg-bielersee.ch.  
Pfarrteam: Brigitte Affolter, Tel. 079 439 50 98, b.affolter@kirche-pilgerweg-bielersee.ch;  
Marc van Wijnkoop Lüthi, 079 439 50 99, m.vanwijnkoop@kirche-pilgerweg-bielersee.ch.  
Büro: Dorfstrasse 52, 2513 Twann, 032 315 11 09. Post: Postfach 10, 2513 Twann.  
Internet: www.kirche-pilgerweg-bielersee.ch

### GOTTESDIENSTE

**7. Mai, 10.30 Uhr, Rebbaumuseum Hof, Ligerz**  
**Gottesdienst zur Saisonöffnung des Rebbaumuseums 2017**  
Thema: Comeback. Mit dem Ad-hoc-Chor am See und Johannes Göddemeyer (Leitung), Pfr. Marc van Wijnkoop Lüthi.

**14. Mai, 10.15 Uhr, Kirche Twann**  
**Gottesdienst am Sonntag Cantate**  
Mit Karin Schneider (Musik), den Kindern der KUV 5 und 6, Pfrn. Brigitte Affolter.

**21. Mai, 10.15 Uhr, Kirche Twann**  
**Konfirmationsgottesdienst**  
Mit Miriam Vaucher (Musik), Cheryl Andrey, Julian Christen, Kilian Hari, Jenny Mürset, Thomas Reichel, Nora Tschantré, Valérie Voegelin (Konfirmantenklasse 2017), Marianne Käser (Kirchgemeinderätin), Pfrn. Brigitte Affolter, Pfr. Marc van Wijnkoop Lüthi. Anschliessend Apéro.

**25. Mai, Auffahrt: Kein Gottesdienst in der Kirchengemeinde.**

**28. Mai, 10.15 Uhr, Kirche Twann**  
**Gottesdienst am Sonntag Exaud**  
Text: Jer 31,31–34. Mit Miriam Vaucher (Musik), Pfr. Marc van Wijnkoop Lüthi.

### EDITORIAL

An einem eisigkalten Sonntag im Januar besuchte ich einen Gottesdienst, den die Konfirmantinnen und Konfirmanden 2017 wesentlich mitgestaltet haben. Er stand unter dem Thema «Perlen des Glaubens» und fand im kleinen Pfarrsaal Ligerz statt. Ich war beeindruckt, wie persönlich und offen sie die Fragen, die die verschiedenfarbigen Perlen stellen, beantwortet und an uns Gottesdienstbesucher weitergegeben haben. Die Besucher und Besucherinnen kamen in Kontakt miteinander, es wurde warm in diesem kleinen Saal.

Für mich als Kirchgemeinderätin ist die Arbeit mit den Jugendlichen unserer Gemeinde ungemein wichtig. An einem Ort zusammenzukommen, in dem es nicht um Noten geht, nicht um Leistung im Sinne unserer fordernden Gesellschaft, in der Gewissheit, dass sich die Wege, die seit der frühen Kindheit dieselben waren, bald trennen werden, und über die wichtigen Fragen des Lebens nachzudenken, auf einer Nachtwanderung oder im altmodischen Pfarrsaal, das bietet die Kirche. Sie wird vertreten durch die engagierten Pfarrpersonen, die vielleicht auf all die Fragen nicht immer eine endgültige Antwort wissen, aber die Gewissheit zu geben vermögen, dass die Fragen Gewicht haben und richtig sind. Sie geben den Jugendlichen auch zu verstehen, dass man immer wieder aufs Neue zusammenkommen könnte, mit ihnen, mit den Kolleginnen und Kollegen, auch oder gerade dann, wenn die Fragen erdrückend werden und die schwarze Perle, die Perle der Nacht an der Reihe ist. Dieses Angebot steht, für immer – inbegriffen die weisse Perle der Auferstehung. Eine Kette bricht nicht ab.

Als ich am eisigkalten Sonntag im Januar den Pfarrsaal zu Ligerz verliess, war es draussen noch immer eisigkalt, klar, aber die Verwandlung des Pfarrsaals in eine lebendige, warme, weite und recht moderne Stube nahm ich mit als ein kleines blaues Wunder. Ich wünsche den Konfirmantinnen und Konfirmanden 2017 im Namen des Kirchgemeinderats, dass sie die Welt weiter verwandeln, ich wünsche ihnen viele Menschen, die es gut mit ihnen meinen, und Gottes reichen und farbigen Segen!

MARIANNE KÄSER

### Kino in der Kirche Ligerz am Auffahrtstag, 25. Mai um 20.30 Uhr

Auf der Suche nach ihren Wurzeln begibt sich die junge Schweizerin Mira ins irakische Kurdistan. Dort wird sie mit Waffengewalt, Willkür und Selbstjustiz konfrontiert, aber auch mit der Liebe. Begleitet vom Kurden Ramo versucht Mira, ihren verschollenen Vater wiederzufinden. In der rauen Schönheit der weiten Landschaft kommen sich Mira und Ramo näher. Doch die dunkle Vergangenheit und die politische Aktualität holen sie bei der Reise durch dieses Land ein ...

Zum Film und dem Gespräch mit Mano Khalil, Regisseur, laden wir Sie herzlich ein!  
Verena Jenzer und  
Brigitte Affolter.



### VERANSTALTUNGEN

**Café Zwischenhalt**  
Jeweils am **Montag, 1., 8., 15., 22. und 29. Mai**, 9.00–11.00 Uhr, Pfarrsaal Ligerz. Mit Café, Tee, Kuchen & Co., Begegnungen und Gesprächen.

**«Weisch no» – Treff im REDWY**  
Jeweils am **Mittwoch, 3., 10., 17., 24. und 31. Mai**, 14.00 Uhr, Dorfstrasse 21, Twann. Mit Reiko und Roman Mürset.

**Probe des Ad-hoc-Chors am See**  
**Donnerstag, 4. Mai**, 20.00 Uhr, Schulhaus Ligerz.

**Offenes Singen in der Vollmondnacht**  
**Mittwoch, 10. Mai**, 23.30 Uhr, Turmkapelle Ligerz. Singlustige NachtschwärmerInnen willkommen.

**Mittagstisch für Alleinstehende**  
**Donnerstag, 11. Mai**, 12.00 Uhr, Pfarrsaal Twann.

**Treff.punkt**  
**Donnerstag, 18. Mai**, 14.30 Uhr, Pfarrsaal Twann. Im Winterhalbjahr 2016/17 zum Thema: *Die Reformation und mein Leben*. Heute: **«La passion d'Augustine»**. In Augustines Leben dreht sich fast alles um Musik. Sie unterrichtet in einem Kloster bei Québec junge Frauen in Gesang und Klavier. Ihr Erfolg ist aufsehenerregend: Die Schülerinnen heimsen einen Musikpreis nach dem anderen ein. Trotzdem ist die Schule aus finanziellen Gründen von der Schliessung bedroht. Die Kloster-Frauen beschliessen, nicht einfach auf ein rettendes Wunder zu warten, sondern für den Erhalt der Institution zu kämpfen. Ein Film von Léa Pool. Mit Heidi Ruder, Heide Nussbaumer und Brigitte Affolter.

**KirchenKino**  
**Auffahrt, 25. Mai**, 20.30 Uhr, Kirche Ligerz. **«Die Schwalbe»**, in Anwesenheit des Regisseurs (siehe Kasten).

### KUV

**KUV 5 und 6**  
**Mittwoch, 3. und 10. Mai**, 14.15–16.45 Uhr, **Samstag, 13. Mai**, 9.15–11.45 Uhr, Pfarrsaal und Kirche Twann. Unterricht. Einführung ins Neue Testament. Mit Brigitte Affolter.  
**Sonntag, 14. Mai**, 9.15 Uhr, Kirche Twann. Gottesdienstvorbereitung.

**KUV 9**  
**Samstag, 13. Mai**, 10.10–14.45 Uhr, Pfarrsaal Ligerz. Konfvorbereitung.  
**Samstag, 20. Mai**, 15.10–21.45 Uhr, Kirche, Turm und Pfarrsaal Twann. Konfvorbereitung und Abschluss.

### KINDER UND JUGEND

**KinderTreff**  
**Freitag, 5. Mai**, 17.10–19.30 Uhr, Pfarrsaal Twann. Kinder spielen, basteln, essen und feiern miteinander – gemeinsam mit Dominique Zesiger, Jeanne Lüthi und Weiteren. Anmeldung bis drei Tage im Voraus bei Brigitte Affolter (Tel. 079 439 50 98).

### PIKETTDIENSTE

**24. April bis 2. Juli**  
Marc van Wijnkoop Lüthi (Tel. 079 439 50 99)

**Turngruppe, fit gym all-round**  
Jeweils am **Dienstagnachmittag**, 14.00 bis 15.00 Uhr, Pfarrsaal Twann. *Wir haben Freude an Bewegung, kräftigen unsere Muskeln und pflegen nebenbei den Kontakt.* Schaut doch mal vorbei, macht mit, wir freuen uns auf neue Mitglieder! Leitung: Ruth Egger, Pro Senectute

### DIE KONFIRMANDINEN UND KONFIRMANDEN 2017



Gott, Du BArmherziger!  
Es wird Zeit, Dir die Konfirmationsklasse 2017 an *Dein Herz* zu legen. Du, BLeibender, darfst Dich freuen über sie: Die Sieben wissen, dass sie die kleinste Klasse aller Zeiten sind, sie meinen, dass sie die coolste seien, und sie behaupten, am meisten Energie pro Kopf zu haben ... Du hast sie, GEduldig, ganz am Anfang, eine Nacht lang um den Bielersee begleitet, von Ligerz nach Twann, aber verkehrt herum sozusagen. Dort haben sie Energie gehabt, und wie. Sie haben zusammengehalten, haben sich gegenseitig motiviert und gestützt, haben Grenzen kennen gelernt und Angst überwunden auf dem lichtlosen Weg durch den Wald. Am Schluss waren sie nur noch zu viert. Aber die Perlen, die sie zusammen getragen haben durch die lange Nacht, gehörten und gehören allen – und die kleinen Perlen des Glaubens an ihren Handgelenken mögen sie begleiten über die Unterrichtszeit hinaus. Allem werden sie begegnen, der Wüste der Versuchung



ebenso wie der Liebe, dem eigenen Karfreitag ebenso wie dem hellen Ostern. Ob sie es dann so nennen werden, ist natürlich eine andere Frage. Und einen Zipfel Deiner Vielfalt, FRiedlicher, haben sie kennen gelernt, in jener Nacht im Haus der Religionen in Bern, in dieser langen mal freien, mal geführten Nacht mit den vielen

Eindrücken. Auch dort, HEiliger, hast Du Deine Spuren hinterlassen. Man sagt, schon seit langem, Dir fehlen die Hände, wenn Du nicht die unseren bekommst. Du wirst Hände bekommen, SChaffender, nein, Du *hast* sie schon längst bekommen. Lebkuchen haben sie getragen und Licht gebracht damit, im Fondue haben sie gerührt und Advents-Singles aus ihren Büschen hervorgeholt. Und vielfach waren sie als Gäste, Trägerinnen und Mitfeiernde unterwegs in unserer Kirchengemeinde, haben das hundertteilige Gemeindepuzzle schon fast gelöst – dank der Verwalterin Cheryl, den Tüftlerinnen Nora und Valérie, der Weitblickerin Jenny, dem Pauluskennner Thomas, den Photographen Julian und für einmal ohne den Antreiber Kilian. Das, GEbender, ist ihr Ehrgeiz und ihre Stärke: Farbige Vielfalt im Rahmen der Kameradschaft.

Nicht ihre Stärke ist das Schreiben. Lieber packen sie an, Paddel zum Beispiel. Wenn Du, EWiger, diesen Brief im reformiert erscheinen siehst, werden sie den Wasserweg von Meiringen nach Twann hinter sich, neue Eindrücke im Herzen, neue Erfahrungen im Seelenrucksack haben. Begleite sie, Öfnender – sie können nicht tiefer fallen als in Deine Hand.

MARC VAN WIJNKOOP LÜTHI

### MUSIK

#### Konzertreihe «Nacht und Träume»

**Sonntag, 7. Mai**, 17.15 Uhr, Kirche Ligerz: *«La lune paresseuse»*. Mit Eliane Geiser (Mezzosopran), Andreas Engler (Violine), Karin Schneider (Klavier). Werke von C. Saint-Saëns, L. Boulanger, C. Chaminade, F. Poulenc, H. Berlioz. Ein Programm durch die französische Sternennacht – mal träumerisch romantisch, mal frech und verschmitzt, mal zu zweit, mal zu dritt. Eintritt frei, Kollekte zu Gunsten der Aufführenden.

**Auffahrt, 25. Mai**, 17.15 Uhr, Kirche Ligerz: *«Ein Sommernachtstraum»*. I Cameristi, mit Fabienne Sulser (Flöte) und Dominik Kiefer (Konzertmeister). Werke von J. Ph. Rameau, H. Purcell, A. Vivaldi und W.A. Mozart. Nachtmusik, Traummusik. Chiaroscuro – die Geister der Nacht und des Schlafes erscheinen auf den Bühnen der Oper und der Imagination. Die klingende Leichtigkeit eines Abends ... Eintritt frei, Kollekte zu Gunsten der Aufführenden.

#### Musik aus der Stille

**Mai, Juni und August jeweils samstags**, 18.15 Uhr, Kirche Ligerz.  
**6. Mai**. Magdalena Schatzmann (Glocken und Klavier) spielt *«Dreamdoors»* – musikalische Kreationen, Christine Lüthi liest.  
**13. Mai**. Urs Peter Schneider (Klavier) spielt Wolfgang Amadeus Mozart, Sonate c-moll, Marc van Wijnkoop Lüthi liest.  
**20. Mai**. Luise van Wijnkoop (Gesang) und Marisa Minder (Gitarre) singen und spielen Manuel de Falla, Siete canciones populares españolas, Vera Spöcker liest eigene Texte.  
**27. Mai**. Rebecca Aeschbach (Violine) und Maxime Bruchez (Klavier) spielen Anton Bruckner, Abendklänge, Antonin Dvorak, Ballade, Maurice Ravel, Berceuse, Susanne Gneist liest eigene Texte.

#### Adressen

**Sigristinnen**  
**Kirche Ligerz**: Rebecca Aeschbach, 079 602 93 21, rebeccaeschbach@hotmail.com  
Peter und Silvia Jost, Fluhackerweg 4, 2563 Ipsach, 032 331 77 89, ps.jost@bluewin.ch  
**Kirche Twann**: Daniel und Monika Halter, Clos des Mottes 7B, 2715 Monible, 079 138 11 09 (Daniel Halter), 079 171 49 53 (Monika Halter), kabuki@gmx.ch  
**Wünschen Sie einen Besuch?**  
Dann können Sie sich gerne bei Pfrn. Brigitte Affolter (079 439 50 98) oder Pfr. Marc van Wijnkoop Lüthi (079 439 50 99) melden.